

Anmeldung zur
FIRMUNG 2023

„Lasst euch vom Geist Gottes entflammen“

Röm 12,11



FIRMANMELDUNG

An das Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt Pfreimd
Freyung 33, 92536 Pfreimd
Tel.: 09606/ 1260; Mail: pfreimd@kirche-bayern.de

Ich, _____
(Vorname) (Name)

Klasse _____,
(Schule)

Bitte um die Spendung des Sakraments der Firmung im Jahre 2023!

Ich bin bereit, mich im schulischen wie außerschulischen Firmunterricht gut darauf vorzubereiten und von meinem Glauben als Christ mit meinem Leben Zeugnis zu geben.

(Datum) (Unterschrift des Firmlings)

Wir wünschen als Eltern für unser Kind die Spendung des Firmsakraments. Wir sind bereit bei der Vorbereitung auf diese Feier mit Wort und gläubigen Beispiel innerhalb der ganzen Familie und dem Leben der Pfarrgemeinde mitzuwirken.

(Unterschrift der Eltern)

PERSONELLE DATEN

Firmling:	
Familiennamen:	
Vor-(Tauf)namen:	
Anschrift	
Telefon:	
Geboren am:	in:
Getauft am:	
In der Pfarrkirche:	
In (PLZ und Ort):	
Erstkommunion am:	
In der Pfarrkirche:	
In (PLZ und Ort):	
<i>Wer nicht in der Pfarrei Pfreimd getauft ist oder nicht zur Erstkommunion hier war, muss einen Taufschein mit der Anmeldung vorlegen!!</i>	

Eltern:	
Vater:	
Familiennamen:	Vorname:
Geburtsname:	
Beruf:	Religion:
Anschrift:	
Telefon:	
Mutter:	
Familiennamen:	Vorname:
Geburtsname:	
Beruf:	Religion:
Anschrift:	
Telefon:	

Firmpate/Firmpatin:	
Familienname:	Vorname:
Geburtsname:	
Beruf:	Religion:
Anschrift:	
Telefon:	
Falls der Pate NICHT in der Pfarrei Pfreimd wohnt:	
<input type="radio"/> die Patenbescheinigung liegt bei <input type="radio"/> die Patenbescheinigung wird nachgereicht	
Der/Die Firmpate/Firmpatin sollte eine Person sein, mit dem sich der Firmling gut versteht, zu dem er Vertrauen hat. Voraussetzungen für die Paten ist, dass sie: <ul style="list-style-type: none"> - Das 16. Lebensjahr vollendet haben - Katholisch und selbst gefirmt sind - Möglichst nicht Vater oder Mutter des Firmlings sind (sonst sind es keine Firmpaten sondern nur Firmzeugen) - Nicht aus der Kirche ausgetreten sind 	

FIRMUNG

(dieses Feld wird durch das Pfarramt ausgefüllt!)

Am	in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Pfreimd
Durch	
Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt Pfreimd Freyung 33 92536 Pfreimd	(Siegel)
Pfreimd, den	(Unterschrift)

**„Der Geist des Herrn ruht auf mir,
denn er hat mich gesalbt!“**

Lk 4,18

Einwilligungserklärung für das Speichern und Verbreiten von Fotos und personenbezogenen Daten in Publikationen und im Internet

Einrichtung: Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfreimd

Vor- und Familienname des Kindes: _____

Hiermit willigen wir / willige ich ein, dass

- Fotoaufnahmen (Filmaufnahmen), die die Einrichtung oder eines ihrer Mitglieder in Veranstaltungen erstellt und auf denen das Kind bzw. die Eltern selbst abgebildet sind, für
 - Internet-Präsentationen der Einrichtung verwendet
 - an andere Eltern - auch in der Form digitaler Speichermedien - weitergegeben werden dürfen,

- Fotoaufnahmen, die die Einrichtung oder eines ihrer Mitglieder in Veranstaltungen erstellt und auf denen das Kind bzw. die Eltern selbst abgebildet sind,
 - in Mitteilungen an die Mitglieder der katholischen Kirche wie z. B. dem Pfarrbrief wiedergegeben werden dürfen;
 - an öffentliche Publikationsorgane zum Zwecke der Veröffentlichung weitergegeben werden dürfen.

- der Name unseres / meines Kindes in Veröffentlichungen der Einrichtung, z. B. in Listen von Ministranten, Erstkommunionkindern oder Firmlingen, genannt wird.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Leitung der Einrichtung widerruflich. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das laufende Jahr und auch über die Zugehörigkeit des Kindes zur Einrichtung hinaus. Bei Veröffentlichung eines Gruppenfotos führt der spätere Widerruf einer einzelnen Person grundsätzlich nicht dazu, dass das Bild entfernt werden muss.

Nur auszufüllen, sofern das Personensorgerecht nur einer Person zusteht:

- Ich versichere, dass ich alleiniger Personensorgeberechtigter bin.

Uns/mir wurde erläutert, dass die Erklärung unseres Einverständnisses völlig freiwillig ist. Die Aufnahme unseres Kindes in die Einrichtung bzw. sein Verbleiben in dieser ist von dem Einverständnis nicht abhängig. Das gilt - sofern die Einrichtung eine Kirchenstiftung ist - selbstverständlich und ganz besonders für die Teilnahme an den Sakramenten.

Ort

Datum

Unterschrift beider Eltern / des alleinigen Personensorgeberechtigten